

Niederlage in Freiberg und Abstiegsschlacht in Marienberg



BSC Freiberg - MSV Bautzen 04 9:4

TTV bg Marienberg - MSV Bautzen 04 7:9

Diese Auswärtsreise nahmen die Bautzener MSV-Spieler sehr ernst, denn man wollte gegen die Tabellennachbarn mit mindestens 2 Punkten eine kleine Vorentscheidung im Abstiegskampf schaffen. Deshalb war Bautzens Nr. 1 Rune Möller wieder am Start. Dafür setzte gegen Freiberg Paul Müller, und gegen die Marienberger Mario Kramer im Einzel aus.

Im Freiberg-Spiel gingen die Bautzener mit 1:2 aus den Doppeln heraus, dabei gewannen Weiß/Heidrich relativ sicher. In der ersten Einzelrunde setzte sich dieser Trend fort. Hier gab es nur 2 Siege auf Seiten der MSV-Spieler. Maik Günther besiegte Stapf in 3 Sätzen und Holger Weiß setzte sich mit 3:1 gegen Leneke durch. Mario Kramer musste sich bei seiner Niederlage gegen den Tschechen Bilek erst im Entscheidungssatz beugen.

Die 2. Einzelrunde begann mit einer weiteren Niederlage von Rune Möller und einem 3:2 Erfolg von Hartmut Engert gegen Tschakert zum 4:7 Zwischenstand. Die folgenden Einzel hatten es in Sachen Spannung in sich. Maik Günther musste bei 9:9 im Entscheidungssatz gegen Bilek zwei Netzbälle einstecken und verlor somit hauchdünn sein Match. Mario Kramer unterlag im 4. Satz mit 10:12 dem Freiburger Stapf. Am Nebentisch lag Holger Weiß gegen Schmidt mit 8:4 im Entscheidungssatz bereits vorn und hätte eine mögliche Aufholjagd der Bautzener wahrscheinlich fortführen können, jedoch bedeuteten die vorangegangenen Niederlagen das Ende des Spieles mit einem 4:9 Endstand.

Mit einer gehörigen Portion Wut im Bauch starteten die Bautzener im Abendspiel gegen Marienberg in die Doppel. Nachdem Günther/Kramer in einem klasse Spiel das Spitzendoppel Barthmann/Schreiter in 3 Sätzen bezwingen konnten, holten Weiß/Heidrich mit ihrem 8. Doppelerfolg in dieser Saison einen weiteren Punkt zur 2:1 Führung.

Diese war man allerdings nach den ersten beiden Einzelspielen wieder los, denn Hartmut Engert verlor knapp gegen Schreiter mit 11:9 im 5. Satz und Rune Möller unterlag Barthmann in 4 Sätzen. In den weiteren 4 Spielen konnten Paul Müller und Matthias Heidrich mit ihren 3:0 Siegen den knappen Rückstand konstant halten (4:5).

Zu Beginn der zweiten Einzelrunde musste Rune Möller erneut eine Niederlage einstecken, doch die Moral der Bautzener war nicht gebrochen und so konnte man aus den folgenden 5 Spielen 4 Siege zur 8:7 Führung einfahren, lediglich Matthias Heidrich verlor gegen den gut aufgelegten Oliver Nimtz. Das abschließende Doppel sollte also über Sieg oder Unentschieden entscheiden. Die Bautzener Engert/Möller ließen in einem Match auf sehr hohem Niveau dabei nichts anbrennen und sorgten mit ihrem ersten und wichtigsten Doppelerfolg an diesem Tage für einen knappen 9:7 Erfolg der Bautzener. Damit haben sich die MSV-Spieler einen 3-Punkte-Vorsprung gegenüber den Marienbergern verschafft und können somit beruhigt auf dem 8. Tabellenplatz überwintern.

Für den MSV spielten: Rune Möller (0,5), Hartmut Engert (2,5), Maik Günther (2,5), Paul Müller (2), Mario Kramer (0,5), Holger Weiß (3), Matthias Heidrich (2)